

Saale-Beitung.

werden die Expeditionen... aus Halle mit 20 Pf. bezahlt...

Erscheint täglich pünktl. Sonntag und Montag ausnahmslos.

Redaktion und Haupt-Verwaltung: Halle, Gr. Brauburgstr. 17.

Belegpreis: Die Halle vierteljährlich bei postmässiger... 2,50 M., durch die Post 2,75 M.

Hauszuständiger Lesegang.

Gevatter Schneider und Handschuhmacher.

Eines der schlimmsten Leiden, an denen unser... ist die Geringschätzung, die der eine... Stand für den anderen hat.

In der Erkenntnis der großen Bedeutung dieses... handes hat der Hansa-Bund es sich zum ersten... Augenblick an zum Ziel gesetzt, den Kampfsgeist zu verdrängen...

Derber steht die Verwirklichung dieses Programms... auf ungeheure Schwierigkeiten und Widerstände; die Selbstüberhebung... ist in manchen Schichten zu tief eingewurzelt...

Ein kräftiges Beispiel heiligerem Leberhebung hat... die „Rheinisch-Westfälische Zeitung“, das Organ der vom... Hansa-Bund abgewanderten Rindorf-Gruppe in Essen...

„um den Abgesandten mit „Entschuldigungen von... Vorkommnissen“ — gänzlich unqualifizierbaren... Inhalten, die freundschaftliche Parteihilfe freilich... zusammenkomme... zu imponieren und das... reifliche... treu geliebten Gevatter Schneider

und Handschuhmacher um die „sieghafte“ Fahne zu... sammeln.“

Man merkt diesen Zeiten wohl den Haß gegen den... Hansa-Bund und seinen Leiter an, dann aber vor allem die... Verachtung, die die „Rheinisch-Westfälische Zeitung“ und... ihre Hintermänner für die „Gevatter Schneider und Hand-... schuhmacher“ hegen.

Die Hintermänner der „Rheinisch-Westfälischen Zeitung“... denken natürlich gar nicht daran, ihnen das zu gestatten. Aber... trotzdem treten sie an den Mittelstand heran und werden ihm... für ihre Organisation, die neue Rindorf-Gruppe in Essen...

Das sind unerhörte Provocationen des gesamten Mittel-... standes und aller Beamten. Die Gehässigkeit gebietet den... brüderlichen Kreisen, darauf die gebührende Antwort zu... geben und alles daran zu setzen, um den Einfluß jener... Herren endlich zu brechen.

Deutsches Reich.

Die Ueberfälle in Afrika.

Im Reichskolonialamt sind Meldungen über den... Ueberfall der Kolonne des Direktors v. Franke-... berg in Deutsch-Südwestafrika und über die weiteren... Folgen der Nidermehlung der Karawane farbiger Händler in... Urundi in Ostafrika, über die wir berichteten, bis jetzt nicht... eingelaufen.

Da eine Beurteilung der Lage und der zu ergreifenden... Maßnahmen im deutsch-afrikanischen Zwischenengebiet am... besten an Ort und Stelle getroffen werden kann, hat das... Kommando der ostafrikanischen Schutztruppe in Daresalam

dem Residenten von Urundi, Hauptmann v. Langenn-... Steinfelder, die Ausführung einer Strafexpedi-... tion leibhaftig anheim gestellt und ihm im Falle der... Notwendigkeit einer Expedition die 9. und einen Teil der... 6. Schutztruppenkompanie zur Verfügung gestellt.

Da die Gegen, in der die Nidermehlung der Kara-... wane erfolgte, als unruhig bekannt ist und Reibereien... zwischen den dort durchziehenden Karawanen und den Ein-... geborenen öfter vorkommen, legt man in maßgebenden... Kreisen dem Vorkommnis keine größere Bedeutung bei;... man nimmt vielmehr an, daß es sich um einen Ueberfall han-... delt, wie er in einem so großen Schutzgebiet täglich vorkom-... men kann.

Offizielle Erklärung zum Marokkokonflikt.

Die „Agence Havas“ veröffentlicht folgende aus dem... Ministerium des Aeußeren stammende Note:

Verschiedene Pariser Zeitungen veröffentlichten... letzten Tagen Informationen oder Berichte über diploma-... tische Besprechungen betreffend die französisch-deut-... schen Verhandlungen. Wir sind ermächtigt, zu er-... klären, daß alle diese Informationen oder Berichte... auf keine amtlichen Nachrichten basieren und die... Verantwortung dafür nur den Verfassern obliegt.

Aus Paris wird gemeldet:

Den Mangel an tatsächlichen Anhaltspunkten über den... Inhalt der fortgesetzten Besprechungen zwischen Cam-... bon und v. Kiderlen-Wächter in Berlin sucht ein... Teil der Presse durch ebenso phantastische wie müßige... Kombinationen zu ersetzen, denen die Ausstellungen der „Times“... über Deutschlands angebliche Ambitionen in Afrika zur... Grundlage dienen müssen. Im Widerspruch zu diesen... denjenigen Darstellungen, die Zweifel an dem Ausgang der... Verhandlungen wecken möchten, behauptet eine Berliner... Meldung des „Echo de Paris“ die Aufassung seines Korre-... pondenten, daß kein Anlaß zu pessimistischer... Auffassung der Lage gegeben sei. In unrichtigen... deutschen Kreisen ist man dem „Echo de Paris“ zufolge über-... zeugt, daß in etwa zehn Tagen nach Regelung der schweden-... bergischen Abkommen in seinen Grundlinien fertig sein... wird, und zwar auf folgender Grundlage: Heeres- und Ver-... waltungsorganisation Marokkos durch Frankreich, wirt-... schaftliche Zusammenarbeit Frankreichs und Deutschlands in... Marokko unter strenger Bürgschaft für Deutsch-... lands wirtschaftliche Interessen; ferner Aus-... tausch von Gebieten an der Grenze von Kongo und... von Kamerun. Der jetzige Stand der Angelegenheit ließe

Feuilleton.

Moderne Hauskühlung.

Die Hitze ist schlimmstenfalls die Ränke! Also hört man... sagen, wenn im Sommer die Himmelskugel über dem... Lande gebrannt hat, wenn die Sonne vom wolkenlosen Himmel... niederbrennt und die Häuser durchglüht. Steigt dann die... Temperatur in den Wohn- und Schlafräumen auf 30 Grad... Celsius, während in den Dachkammern das Thermometer... 40 Grad Celsius und mehr anzeigt, dann hat die Not ihren... Höhepunkt erreicht und der Mensch steht heute fast überall... völlig machtlos der Kalamität gegenüber. Bei starkem Frost... ist leicht Abhilfe zu schaffen; man heizt tüchtig ein und... erzieht sich einer behaglichen Wärme. Wie soll man aber die... überhitzte Wohnung abkühlen? Der Durchzug, den man zu machen... pflegt, hilft wenig, denn die von außen einströmende Luft... ist gleichfalls heiß; der Durchzug hilft nicht das Zimmer... kühlen, sondern die in demselben sich aufhaltenden Personen... ab; denn die bewegte Luft beschleunigt die Verdunstung und... entzieht dem Körper Wärme; die Mischung des heißen mit... kaltem Wasser; die Mischung des heißen mit kaltem Wasser... über wir können nicht fordbauern in bewegter, unruher... Luft sitzen, ohne uns zu erkalten und so an der Gesundheit... Schaden zu nehmen. Andere schaffen sich Kühlung, indem sie... feuchte Lächer im Zimmer aufhängen, den Fußboden mit Wasser... besprengen. Dieses Mittelgen kann unter Umständen eher... Schaden als Nutzen; denn es macht die Luft feucht, und die... Hitze wird um so lästiger und gefährlicher, je feuchter... dabei die Luft ist. Am besten ist es, das Zimmer abkühlen... zu lassen, wenn wir in ihm Gefolge mit Eis aufstellen. Diese... Kühlung ist aber sehr unökonomisch und auch... kostspielig, da hierzu viel Eis erforderlich ist.

Da in unserem Klima der wirtliche Sommer nur kurz... ist, so hat man bisher das Ungemach der großen Hitze... mit Geduld ertragen. Erst der Aufschwung der modernen... Kältemaschinen erweckte bessere Aussichten für die... Bekämpfung der lästigen Hitze der heißen Jahreszeit. In man... glich weiter und hoffte, daß die künstliche Kälte aus dem... Winter in den Tropen das Leben erleichtern werde. In der... Tat hat sich aber das Bekämpfungsmittel als ver-... zweifelhaft erwiesen. In der Tat hat sich aber das Bekämpfungsmittel als ver-... zweifelhaft erwiesen. In der Tat hat sich aber das Bekämpfungsmittel als ver-... zweifelhaft erwiesen.

neue Technik der Kälte scheint zu berufen, als Träger der... Kultur in den tropischen Gebieten ähnlich zu wirken, wie die... Technik der Heizung in den alten Kulturländern.

An der Tat ist man auch alsbald überall Kühlt- und Kälte-... häuser entstehen. Es handelte sich aber durchaus nicht um... Wohnhäuser, sondern um Lagerhäuser, Magazine, in denen... leicht verderbliche Nahrungsmittel, wie Fleisch, Obst u. dergl.,... aufbewahrt werden. Später stellten sich hierzu Kältschiffe, die... mit Kältemaschinen ausgestattet und mit Kühlplätzen ver-... sehen, gefrorenes Fleisch und Obst aus fernsten Weltteilen... nach den Kulturzentren bringen. Auf diesen Gebieten feierte... die Kälte-technik ihre größten Triumphe; erst in der neuesten... Zeit wurde die Kühlung bewohnter Räume mehr in Angriff... genommen.

Vermögende Privatleute haben in einigen wenigen... Fällen sich den Luxus erlaubt, in ihren Villen Kältemaschinen... aufzustellen und in der heißen Jahreszeit einige Zimmer zu... kühlen. Der Erfolg war befriedigend, aber die Kosten lo-... groß, daß die Kühlung in dem kurzen Sommer viel mehr kostete... als die Heizung in dem langen Winter.

Bedauerlicherweise waren die Kälteanlagen, die man in... größeren Stadtklimenten, Arbeitsräumen u. dergl. ausführt;... zu den ersten gefühlten Fehlern und Mängeln zählen das... Stadtklima in Köln, die Säle im Fernsprechamt in Hamburg, einige... Banhäuser in Berlin und Kempen, sowie Spielplätze in... verschiedenen Hotels in Chicago und Newyork.

Die Anlagen, die man hier ausgeführt hat, sind ver-... ständlicherweise von vornherein als unökonomisch zu be-... trachten. Belüften wird zunächst die einfachste. In dem Maße... der Anstalt sind Brunnen gegraben, die recht kaltes Wasser liefern. Durch... Pumpwerke wird dieses gehoben und durch Kälteproben... getrieben, die in den Kelleräumen aufgestellt sind. Eine... andere Maßnahme saugt von außen Luft ein, die vorher... durch Wasserläufer und auf diese Weise vom Staube gereinigt wird. Diese... Luft wird über die kalten Kälteproben geleitet und so... bedeutend abgekühlt; nur wird sie durch besondere Schächte in... die Säle und Arbeitsräume getrieben. Auf diese Weise ge-... lingt es, selbst an sehr heißen Tagen eine Luft von 30 Grad... Celsius auf 20 Grad Celsius abzukühlen. Man kann damit... recht zufrieden sein.

In Gegenden, in denen die Hitze sehr groß zu sein pflegt, und... auch eine große Feuchtigkeit der Luft herrscht, muß man... über Kältemaschinen anwenden. In solchen Anlagen ist man... durch die im Keller aufgestellten Kälteproben dem Gefährdung...

aktualisieren, die tief unter dem Gefrierpunkt, vielleicht auf... 8 Grad Celsius oder — 10 Grad Celsius abgekühlt ist. Die... von außen angelegte Luft wird, wie in der vorher bespro-... chenen Anordnung, über die Rohre geleitet, hier wird sie... bedeutend kälter abgekühlt und gibt auch einen großen Teil... ihrer Feuchtigkeit ab, die sich als Reif an den Kälteproben... niederlagert. Selbst an den heißesten Tagen in Kempen... gelangt es mit diesem System, in den Arbeits- und Aufent-... haltsräumen eine Luft von 45 bis 50 Prozent relativer... Feuchtigkeit und 20 bis 21 Grad Celsius Temperatur zu er-... halten.

Die Erreichung eines bestimmten Feuchtigkeitsgehaltes... der Luft ist für die Hygienebedeutung ungemein wichtig. Prof. Kubner... bezeichnet einen Menschen schon bei 24 Grad Celsius und... 80 Prozent Feuchtigkeit als „Unwohlsein“. Die Folgen... längeren Aufenthalts in solchem Klima bestreitet Professor... Pfeil als einen Zustand allgemein verminderter Wider-... standsfähigkeit. Sie äußern sich zunächst in einer gewissen... Kälteartigkeit, sodann in „tropischer Schweißkrankheit“, eine Folge... der ununterbrochenen „angestregten“ Wärmeabgabe durch... Wasserverdunstung. Der permanente Kälteerfahrene Professor... R. v. Hilde hat noch hinzu: Ingenieure, die bei Eintrichtung... von Gasleitungen in den Tropen hierunter besonders gelitten... haben, sich dadurch erleichtert verhalten, daß sie nachts... mit Hilfe von Eis die Temperatur und Feuchtigkeit etwas... herabsetzten. Sie erklären, daß sie dadurch ihre verloren... gegangene Leistungsfähigkeit für die Tagesarbeit wieder... herbeizuführen vermochten. Der Effekt wäre selbstverständlich... unergiebig größer gewesen, wenn die Schlafräume durch... Kälteanlagen hätten gekühlt werden können.

Eine derartige Kühlung von Wohnhäusern ist heute... wegen der Kostspieligkeit der Anlagen nicht ausführbar. Anders... aber gestaltet sich die Lage, wenn eine Zentrale ge-... schaffen wird, und die Häuser von ihr Kälte beziehen, wie... jetzt Gas und Licht. In dieser Hinsicht ist uns Amerika mit... gutem Beispiel vorangegangen. Dort besteht man schon seit... einer Reihe von Jahren Fernkälteanlagen. In einer Zen-... trale wird Kälte erzeugt und damit Schmelzwasser auf... 10 Grad Celsius abgekühlt. In Wohnhäusern, die in höchste Wärmeleiter... gefüllt sind, gelangt die kalte Sole in die an die Zentrale... angeschlossene Häuser. In den abzukühlenden Räumen... steigt die Luft durch Kühlkörper, die aus Kälteproben be-... stehen, und ähnlich wie die Heizkörper der Zentralheizung regu-... liert werden können. Mit diesem Mittel kann die Tempe-







# Halle und Umgebung.

Salle a. S., 22. Juli.

## Academische Lesehalle.

Im Auftrage der Akademischen Lesehalle, Verpfleger, 9, schreibt uns Herr Dr. Bardenheuer:

Von Mitte dieser Woche ab liegen die Vorlesungsverzeichnisse sämtlicher deutscher Universitäten einschließlich der Akademien in Posen, Frankfurt und Hamburg in der Lesehalle aus.

Von politischen Wochenchriften sind neu hinzugekommen die Jungliberalen Blätter, das Organ des sächsischen nationalliberalen Landesvereins und das Verbandsorgan der Hirsch-Dunderschen Gemütsvereine. Außer den schon in unseren früheren Artikeln in der Saalezeitung erwähnten theologischen Zeitschriften möchten wir noch das Protestantenblatt und die Reformation erwähnen. Weitere protestantische Zeitschriften werden der Lesehalle zugesandt lassen die Herren Lic. Müller, Lic. Goeters, Prof. Dr. Feine und Prof. Drems. Juristische und medizinische Zeitschriften überweisen der Lesehalle Herr Prof. Dr. von Blumne resp. Herr Stadtrat Prof. Dr. von Drigalski. Neu hinzugekommen sind philosophischen Zeitschriften sind die von Herrn Prof. Dr. Walsinger herausgegebenen Kunststudien, auch historische Zeitschriften wird das neue Jahrbuch von nächster Woche ab aufweisen. In den letzten Tagen sind ferner eine Reihe von pädagogischen Zeitschriften zu den schon früher erwähnten hinzugekommen, u. a. „Die pädagogische Warte“ und verschiedene Zeitschriften, die im Verlage von Beyer und Söhne in Langensalza erscheinen. Von belletrischer Literatur führen wir an Weidemanns Monatshefte, Helwegens u. Altings Monatshefte, Müllers Literaturzeitung, Der März usw. Die Lesehalle hat auch eine Reihe wertvoller Bücher aufzuweisen, die ihr von den Herren Prof. Dr. Walsinger, P. v. Broecker, Dr. Heßler, Dr. Stresemann und Dr. Dör ge-

der Hochschule geführt hatte. Ein Teil der Bevölkerung empfing ihn mit offenkundiger Sympathie, während der monarchistische Teil etwa 5000 Personen, gegen seine Ankunft manifestierte. Die Straßenkämpfe — denn so muß man diese mit Schießerei und Steinwürfen verbundenen Kämpfe wohl nennen — dauerten den ganzen Tag. Auf beiden Seiten war die Zahl der Verwundeten recht beträchtlich. Die Zeitung „Repubblica“ teilt mit, daß Kapitän Couceiro mit den Vorbereitungen zu einer monarchistischen Intervention an der Grenze zurückblieb.

## Der Erdschlag auf dem Vormarsch.

Aus London wird gemeldet: Die „Times“ berichten aus Teheran, der frühere Schah Mohammed Ali hätte die Reise bis Kaku verweigert, unentgeltlich gemacht durch einen starken Vorkauf, auf den Namen eines Türken Saïd Baghdadi, zurückgelegt. In Kaku sei er an Bord des russischen Dampfers „Christophorus“ gestiegen, der ihn nach Gumaah-Tape in Persien brachte.

Aus Teheran wird telegraphiert, daß der Er-Schah und seine Anhänger sich der Hauptstadt in Elmärz nähern. Die Regierung soll nicht imstande sein, eine genügende Anzahl Truppen zur Verteidigung der Hauptstadt aufzubringen. Allerdings haben sich die Wachposten-Hauptlinge verpflichtet, 5000 Mann zu stellen; aber diese werden nicht zur rechten Zeit zur Stelle sein. Die Stimmung gegen Rußland ist sehr gereizt, weil man überzeugt ist, daß der Er-Schah nur mit Zustimmung der russischen Regierung zurückkehren konnte.

## Ausfahrungen in Cardiff.

Aus Cardiff (Wales) wird gemeldet: Donnerstagabend fand eine Massenversammlung der ausländischen Arbeiter statt, an der 50000 Arbeiter teilnahmen. Nach der Verammlung wurden überall in Cardiff Angriffe auf chinesische Wäschsalzwerke gemacht. Fenster wurden eingeworfen und Geschäfte erbeutet. Eine Wäscherei wurde in Brand gesetzt. Da die Angriffe fast gleichzeitig erfolgten, war die Polizei nicht überall rechtzeitig zur Stelle. Die hauptsächlichste Ursache ist sofort auf den Schmutz der Arbeiter zurückzuführen. Es werden ernste Zusammenstöße befürchtet.

## Ein amerikanisches Geschwader vor Haiti.

Aus Washington wird gemeldet: Wegen der Revolution auf Haiti will die amerikanische Regierung eine zur Wahrung ihrer Interessen ausreichende Flotte machen in den dortigen Gewässern versammeln. Das Kanonenboot „Petrel“ liegt bereits vor Cap-Haïtien, der Kreuzer „Des Moines“ ist nach Port-au-Prince unterwegs, der geschützte Kreuzer „Chester“ soll nach Cap-Haïtien gehen und das Kanonenboot „Peoria“ nach Port-au-Prince.

## Verbot für kantilische Arbeiter.

Aus Paris wird gemeldet: Wie aus Loulon gemeldet wird, hat der Marineminister Delcassé dem Arbeiterverbanden in Lamanon die Fahrt nach Berlin als Delegierter der französischen Arbeiter zum Kongreß der Gewerkschaften untersagt. Lamanon ist kantilischer Arbeiter und kann als solcher an einem Kongreß nicht teilnehmen.

## Neue Heerführer in Albanien.

Aus Konstantinopel wird gemeldet: Die Worte eine durchgreifende Aenderung der Kommandobefehle in Albanien beschloßen. Außer dem Oberkommandierenden Torgut Schewket Pascha, der durch Abdullah Pascha ersetzt wird, sind auch zwei Divisionskommandanten aus Albanien abberufen und durch Esad Pascha und Ihs Pascha ersetzt worden. Derst Hassan Pascha wurde zum Kommandanten von Skutari ernannt. Esad soll als ältester Divisionskommandant zum Obersten Abdullah Paschas das Oberkommando in Albanien führen. Wie verlautet, hat das Ministerium des Innern infolge der in den letzten Tagen beobachteten Bandenaktivität in den mazedonischen Wäldern beschloßen, zwei Inspektoren mit dem Sitz in Saloniki zu ernennen.

## Fleischnot in Wien.

Aus Wien wird gemeldet: Wien wird von nun an ein argentinisches Fleisch mehr essen. So will es die Regierung, die wieder einmal dem Druck der Agrarier weichen muß. Als im vergangenen Herbst die Fleischnot in Wien am höchsten war und die Erbitterung der Städter soweit ging, daß sie den Fleischpreis protestantieren und eine Konsumentenliga gründeten, mußte die Regierung nachgeben. Großmütig bewilligten die Agrarier die Einfuhr eines gewissen kleinen Quantums argentinischen Fleisches. Der frühere Handelsminister, der erstklassige Dr. Weiskopf, sagte damals stolz, er habe sich die Möglichkeit verschafft, zehnmal soviel argentinischen Fleisches nach Oesterreich zu bringen. Das war nicht richtig, denn später stellte es sich, wie bekannt, nach den Erklärungen des letzter verstorbenen ungarischen Handelsministers Hieronymi heraus, daß ein Gehemaltonnen befehlt, nach dem die Fleischzufuhr nach Oesterreich von der Zustimmung Ungarns abhängt. Die Bewilligung für die Einfuhr des argentinischen Fleisches, die der Schiffahrtsgesellschaft „Autro-Americana“ erteilt worden war, ist mit Ende Juni abgelaufen. Auch das Quantum von 4000 Tonnen — nicht 10 000, wie Dr. Weiskopf behauptete — ist erschöpft. Davon wurde die „Autro-Americana“, die augenblicklich wieder ein Schiff mit argentinischem Fleisch für Oesterreich auf hoher See hat, von dem Handelsministerium mit dem Vermerken verständigt, die weitere Zufuhr einzustellen.

Nun erhebt sich ein Sturm der Entrüstung in der Bevölkerung. Gerade jetzt vor Beginn des Herbstes, wo immer infolge mangelnder Wechselfuhr eine Preisverhöhung des Fleisches eintritt, wird diese Verlegung doppelt hart empfunden. Die Regierung erklärt auf Verlangen, sie werde nicht erwidern, an diese Frage sofort heranzutreten und sie mit größtem Ernst durchzuführen. In der ganzen Frage ist aber die Regierung auch heute noch durch die Verträge mit Ungarn gebunden, die zu Recht bestehen und ohne Vereinbarung mit Ungarn können weitere Maßnahmen nicht getroffen werden. Die Situation ist also derart, daß zuerst die österreichische Regierung verhandeln muß, mit Ungarn zu einer Verständigung zu gelangen.

**Die Freunde der Saale-Zeitung**

werden gebeten, auf ihren Reisen in Hotels und Restaurants überall nachdrücklichst die

**„Saale-Zeitung“**

zu verlangen.

hilft sind. Weiter werden die Bechale unterstehen die Herren Lic. Dr. Weber (Mein-Gabach), Prof. Dr. Steuernagel, P. Meinhoff, P. Kande, Victor-Bremes, Dehant Hedbergott, v. Calter, Dohrn, Rießer, Horneser, Gurlitt, Elie Vidars, Dr. A. Lion, Damasko, Harben, die Parlamentarier Maltewitz, Krelch, von Damm, Mumm, Raab, Graef, Hoensbrach, Epahn, Dr. Pfeiffer, Dr. Pieper, Schwabach, Schrabner, Mughan, Hermann, Deier, Fiesch, Cuno, Getheln, Korell, Ggling, Naumann, v. Gerlach, Dr. Glaser und Dr. Epbetum, von Hallensien die Herren Piepöf, Georg, Justizrat Gilman und Wilschlag.

Außerdem hat Herr Gehelmer Kommerzienrat Dr. Schmann der neuen Bechale eine namhafte Summe als Geschenk überwiesen.

## Neue Schutzvorrichtung für Straßenbahnen.

Wie unsern Lesern bekannt, ist die Technik seit Jahren bemüht, zur Einschränkung der Straßenbahnunfälle Schutzvorrichtungen zu erfinden, ohne daß bisher eine wirklich brauchbare Einrichtung geschaffen werden konnte. Auch in Halle haben wiederholt Versuche mit solchen Vorrichtungen stattgefunden, zuletzt im vergangenen Winter mit der Erfindung zweier Selbstkletterer, aber auch ihre Konstruktion konnte nicht als eine ideale Lösung des Problems angesehen werden.

Jetzt nimmt man in Berlin wieder ernstlich die Experimente mit Schutzvorrichtungen auf. Ans wird darüber berichtet:

„Eine neue Schutzvorrichtung (Londoner System), die kürzlich von Vertretern der Aufsichtsbörden geprüft worden ist, soll als bald an einer größeren Anzahl von Straßenbahnwegen versuchsweise angebracht werden.

Es besteht, wie die gleichfalls gerühmte Wiener Schutzvorrichtung, aus einer Aufhängevorrichtung mit dorrerter Teilweise, welche beim Anstoßen an einen Gegenstand selbsttätig herabsinkt. Die Vorrichtung hat den Zweck, vor dem fahrenden Wagen gehende oder liegende Personen aufzufangen bzw. aufzunehmen, so daß sie vor dem Überfahren bewahrt werden. Eine früher erprobte Schutzvorrichtung, wie sie in Amerika im Gebrauch ist, der „Fender“, verlagte wiederholt, indem vor dem Wagen liegende Personen nicht aufzufangen wurden, sondern unter das Fahrgeschäft und den Wagen gerieten. Neuliche Fahrgeschäfte, wie sie in Dresden, Hamburg, München usw. eingeführt sind, erwiesen sich als ungeeignet.

Die von der Berliner städtischen Straßenbahnen probeweise eingeführte Vorrichtung ist ziemlich kompliziert. Sie kann sowohl mit der Weite (halbautomatisch), wie durch den nicht über den Pfosten hinwegenden Laster (automatisch) in Tätigkeit gesetzt werden. Der letztere Fall mit einem Ventil in Verbindung, bei dessen Durch Anstoßen der Weite der Anstoßen des Lasters bewirkt Öffnung Druckluft aus dem Steuerzylinder in die bewegliche Vorrichtung, die sich selbsttätig hebt. Die Schutzvorrichtung fällt dann mit großer Geschwindigkeit und Kraft herab, so daß die bestmögliche Wirkung mit Sicherheit eintreten soll. Der Vorzug der Londoner vor der Berliner Vorrichtung besteht darin, daß diese erheblich einfacher ist als jene. Das Wiener Fahrgeschäft, das

nach dem Londoner nur wenig unterschiedet, sich bei den Verletzungen zu wischen übrig. Man wird nun abwarten müssen, ob sich der gewünschte Schutzapparat auch in der Praxis bewährt.“

## Ortschneidendienst.

Der am 1. April d. J. durch die Reichs-Postverwaltung in Halle (Saale) verabschiedete eingetragte Ortschneidendienst — Etahaltung von Briefsendungen bei den Abendern durch besondere Boten und unmittelbare anschließende Befestigung — ist aufnehmend bei dem Publikum noch nicht genügend bekannt. Die maßgebenden Bestimmungen werden daher in Erinnerung gebracht. I. Der Ortschneidendienst erstreckt sich auf Sendungen in Brief- und Kartenform. Das Gewicht für zu befestigenden Sendungen soll 250 Gramm nicht überschreiten. Eingefriedene Sendungen und solche mit Wertangaben sind ausgeschlossen.

II. Aufträge zur Etahaltung und Befestigung werden nur in der Zeit von 6 Uhr morgens bis 10 Uhr abends — auch Sonntags — ausgeführt.

III. Der Ortschneidendienst erstreckt sich auf den Ortsbestellbezirk von Halle und einige Teile des Landbesitzbezirks einschl. Halle-Trotha und Halle-Cröllwitz. Nicht einbezogen sind die Orte Köhlberg, Driemig und Wörmlich.

IV. Die Anmeldung von Aufträgen zur Etahaltung und Befestigung kann durch Fernsprecher (Anschluß 3888 oder mündlich am Schalter bei jedem hiesigen Postamt und dem Telegraphenamt oder schriftlich erfolgen. Schriftliche Anmeldungen können in den Briefkasten gelegt oder den befestigenden Boten auf ihren Befestigungen mitgegeben werden. Eine Gebühr wird für derartige Befestigungsfreien oder Befestigerarten nicht erhoben.

V. Der Bote darf von dem Auftraggeber nur Sendungen an nicht mehr als zwei verschiedene Empfänger annehmen. VI. Für Halle ist ein Zonenartik festgesetzt, und zwar ist der Ortschneidendienst in zwei Zonen eingeteilt. Liegen der Ausgangspunkt und das Ziel der Befestigung in verschiedenen Zonen, so ist für die Gebührenerhebung die höhere Zone maßgebend.

- Es werden erhoben:
1. für die Etahaltung und Befestigung einer Sendung bei einem Gang innerhalb der Zone I 50 Pfg., von oder nach Zone II 75 Pfg.;
  2. für die gleichzeitige Etahaltung und Befestigung mehrerer Sendungen desselben Auftraggebers an denselben Empfänger die Gebühr zu 1. für eine Sendung und eine Zustellungsgebühr von 10 Pfg. für jede weitere Sendung;
  3. bei gleichzeitiger Etahaltung von Sendungen desselben Auftraggebers, die an zwei verschiedene Empfänger zu befestigen sind, für eine Sendung an den zweiten Empfänger die Gebühr zu 1. abzüglich 20 Pfg.;
  4. für eine vom Boten zurückzubringende Antwort des Empfängers bei einem Gang innerhalb der Zone I: 25 Pfg., von oder nach Zone II: 40 Pfg.;
  5. bei Zurückziehung eines Auftrags vor dem Beginn der Befestigung, sofern der Bote den Weg zum Auftraggeber bereits angetreten hat, 25 Pfg.
- Der Auftraggeber hat die Gebühren zu 1 bis 4 bei der Uebergabe der Sendung, die Gebühr zu 5 bei der Meldung des Boten bar an diesen zu entrichten. Weitere Gebühren für die zu befestigenden Sendungen werden nicht erhoben.
- Auf Verlangen wird den Auftraggebern, wenn sie Fernsprecheranschluß haben, die etwaige Antwort auch durch Fernsprecher zu geschloßen.

## Der hallische Hilfsverein für die protestantische Bewegung in Oesterreich.

Der sich besonders die hülfsreiche Los-von-Nom-Gemeinde Cilli angelegen sein läßt, gibt in seinem Jahresbericht gute Kunde von den evangelischen Glaubensgenossen, die den Gemeinden Halles besonders am Herzen liegen sollten. Neben dem äußeren Wachstum der Gemeinde durch Hebertritte geht eine innere Festigung des Gemeindeglaubens her: Die Gottesdienste und Familienabende sind fast besetzt, auch von Katholiken, die Vereine für die verschiedensten Aufgaben des kirchlichen Lebens sind eifrig an der Arbeit. Die Opferfreudigkeit dieser jugendlichen protestantischen Gemeinden ist ja bekannt, und Cilli macht keine Ausnahme. In der Predigtstation Lichtenwald, wo der Gegensatz zwischen Sozialismus und Deutschtum besonders gespannt ist, hat sich die kleine evangelische Gemeinde bisher in der Privatwohnung eines Arztes versammelt, aber dessen Hauswirt hat ihm gestündigt, wenn er den Evangelischen noch ferner sein Haus öffnen würde. Da es von Bedeutung, daß sich ein Verein der Deutschen ohne Unterschied des Bekenntnisses gebildet hat, der ein deutsches Haus haben will. Dort würde dann auch die evangelische Gemeinde ihren Gottesdienst halten können.

Demgegenüber ist es sehr bedauerlich, wenn der Bericht schließen will: „Aber hier auch im verflochtenen Jahre die Einnahmen unseres Vereins wieder erheblich zurückgegangen, so daß wir unsere Leistungen für Cilli etwas haben einschränken müssen, während doch unsere Glaubensgenossen unserer Hilfe noch immer dringend bedürfen. Wir bitten deshalb auch in diesem Bericht wieder unsere verehrten Mitglieder, in ihrem Eifer für unsere gute Sache nicht zu erlahmen, sondern Herz und Hand für die Not unserer Brüder in Cilli weit zu öffnen, denn sie sind es wert, daß wir ihnen treu zur Seite stehen und sie in ihrem Kampfe für evangelisches Christentum und deutsches Volkstum durch unsere Liebe und Opferwilligkeit stärken.“ Es wäre schön, wenn dieser Aufruf auch in unserem Oesterreich neue hülfsbereite Freunde für die Gemeinde in Cilli, die Hilfe nicht entbehren kann, gewinnen würde.

Zoo. Die am Sonntag 1 1/2 Uhr beginnenden Frühlingsausflüge sind dem holl. Konter-Orchester, das Herr Kapellmeister Joh. Wetter leitet, übertragen worden.

Im Christlichen Verein Junger Männer, Geiststr. 29, findet Sonntag, den 22. Juli, abends 8 1/2 Uhr Vortrag von Herrn Preis. Dozent Lic. Goeters über: „Eine Wanderung auf Korsika“ statt. Jeder junge Mann ist eingeladen.

## Provinzial-Nachrichten.

Giesleben, 21. Juli. (Zur Beilegung des Magdeburgerlandes) traf heute vormittag mit dem 8.60 Uhr Zuge auch der Divisions-Kommandeur, Herr Generalleutnant Graf von Schwarzen, hier ein und wurde am Bahnhof von den Herren Generalmajor von Panewitz und Hauptmann Dohlschütz, die bekanntlich bereits seit vorgestern hier weilen, abgeholt.

Magdeburg, 21. Juli. (Einen Schützenkönig auszusuchen) Der hiesige Schützenverein hat die hiesige Neufelder Schützenverein, dessen erster Direktor Stadtvorsteher Dr. Dittmar auf das von ihm für den Prinzen Friedrich Leopold von Preußen gezeichnete Los den besten Schuß abgegeben hat. Dem Hofmarschallamt des Prinzen hat jetzt auf Veranlassung des Schützenvereins die Mitteilung gemacht, daß der Prinz Friedrich







Handels- und Börsen-Zeitung für den Ort Berlin, am 1. März 1908...

Berliner Börse, 21. März 1908

Druckpreis: 1 Pf. pro Linie, 12 Pf. pro Seite... Berlin, Bankrottamt...

Main table of financial data containing stock prices, exchange rates, and market indicators. Columns include various stock symbols, prices, and market movements.

